

Titel der Drucksache:

Erstellung einer Stadtratsvorlage zur
Beschlussfassung über den
Familienförderplan 2023 bis 2027

Drucksache

1735/22

Jugendhilfeausschuss

Entscheidungsvorlage


öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	13.10.2022	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Dem Stadtrat wird folgender Beschlusspunkt zur Entscheidung vorgelegt:

Der in der Anlage 1 befindliche "Familienförderplan der Landeshauptstadt Erfurt für den Zeitraum von 2023 bis 2027" wird beschlossen.

28.09.2022, gez. 

Datum, Unterschrift Vorsitzende Unterausschuss FFF

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2022	2023	2024	2025
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 – Familienförderplan der Landeshauptstadt Erfurt für den Zeitraum von 2023 bis 2027 (Vorlage des Unterausschusses Fachplanung Familienbildung und Familienförderung)

(Hinweis: Die Anlage ist im Bürgerinformationssystem und im Bereich Oberbürgermeister einsehbar.)

Sachverhalt

Gemäß § 16 SGB VIII sollen Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie angeboten werden, die Erziehungsberechtigte bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung unterstützen. Die Planung der Landeshauptstadt Erfurt erfolgte bislang auf Grundlage der Drucksache 025/2008 – Berichterstattung und 2. Fortschreibung – sowie der Änderung der Maßnahmenplanung (Drucksachen 0116/10; 2650/15).

Der aktuell gültige Familienförderplan läuft zum 31.12.2022 aus. Der Jugendhilfeausschuss hat mit dem Beschluss zur Drucksache 1115/19 einen Unterausschuss Fachplanung Familienbildung und Familienförderung eingerichtet und mit der Erarbeitung der Maßnahmenplanung Familienbildung und Familienförderung gemäß Planungsdesign (vgl. Drucksache 2518/18, Punkt 8) beauftragt. Gemäß dem Zeitplan (Beschluss zur Drucksache 1157/20) wurde der vom Unterausschuss erarbeitete Entwurf eines Familienförderplans 2023 - 2027 (vgl. Drucksache 1418/22) vom 09.09. – 23.09.2022 öffentlich ausgelegt.

Alle während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen wurden in der Sitzung des Unterausschusses Fachplanung Familienbildung und Familienförderung am 28.09.2022 gewürdigt. Mit dieser Drucksache, welche einstimmig bestätigt wurde, legt der Unterausschuss das Ergebnis des Planungsprozesses vor. Die Übersicht der Stellungnahmen wurde dem Planungsdokument als Anlage beigefügt. Im Rahmen der Vorberatung der Drucksache zum Familienförderplan 2023 – 2027, welche dem Stadtrat am 14.12.2022 zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll, erfolgt die formelle Beteiligung der Ortsteilräte.
